

TRADITIONELL STEIRISCHE MEDIZIN®

Der Lehm wirkt heilungsfördernd, antiseptisch, antitoxisch, bakterientötend, beseitigt schlechten Geruch, desinfiziert und reinigt äußerlich und innerlich angewandt den Organismus.

Äußerliche Anwendungen mit grünem Lehm:

Zubereitung max. eine halbe Stunde vor jeder Anwendung:

Dem Lehm soviel Wasser hinzufügen, bis ein dicker Brei entsteht. Diesen ca. 1/2 Zentimeter dick auf die zu behandelnde Stelle auftragen und mit einer Frischhaltefolie abdecken. Eventuell mit einem Tuch zusätzlich einwickeln. Ca. 20 bis 60 Minuten einwirken lassen. Nach der Anwendung den Lehm wegwerfen.

Warme Lehmanwendung (ca. 36°C) bei chronischen Entzündungen!

Kalte Lehmanwendung (ca. 15°C) bei akuten Entzündungen!

Innerliche Anwendung mit grünem Lehm:

Reinigen Sie Ihren Körper indem Sie in den ersten 4 bis 5 Tagen nur lehmhaltiges Wasser trinken.

Tagesdosis:

1 Kaffeelöffel auf 3/4 l Wasser, nach 4 bis 5 Tagen die Tagesdosis auf 2 bis 3 Kaffeelöffel steigern

Um den Organismus optimal zu reinigen, bereiten Sie diese Flüssigkeit einen Tag vor Einnahme zu und lassen Sie diese Mischung über Nacht stehen. Rühren Sie das Lehmwasser vor dem Trinken auf und trinken Sie diese über den Tag verteilt.

Im Falle einer Verstopfung verringern Sie die Lehmdosis und erhöhen Sie die Wassermenge.

INDIKATIONEN FÜR GRÜNEN LEHM

ALLGEMEINE ÄUSSERLICHE ANWENDUNGSHINWEISE:

- Lumbago
- Hexenschuss, allgemeine Nervenschmerzen (akut und chronisch)
- Rheumatische Beschwerden
- Arthrosen
- Gelenksbeschwerden mit Stauungen (Ödemen)
- Schwellungen der Beine (entstauend bzw. entwässernd)
- Venenprobleme allgemein
- Akne

ALLGEMEINE INNERLICHE ANWENDUNGSHINWEISE:

- Gastritis
- Sodbrennen
- Darmreinigung
- Müdigkeit allgemein

